

Management großer Softwareprojekte

- Auswertung der Fragebögen -

Prof. Dr. Holger Schlingloff

Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Informatik

Fraunhofer Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik FIRST

Fragenkatalog:

- Auswahl des Stoffes (Gesamtmenge)
- Schwierigkeitsgrad des Stoffes
- Eigene Vorkenntnisse
- Relevanz des Stoffes f
 ür meine Interessen
- Strukturierung des Stoffes
- Ausführlichkeit der Präsentation
- Breite / Informelle Ausführungen
- Tiefe / Formaler Anteil am Inhalt
- Anteil Beispiele aus der Praxis
- Verwendung von Werkzeugen während der Vorlesung
- Verwendung von Overhead
- Erkennbarkeit der Folien
- Grafische Anteile auf den Folien
- Tempo / Verbale Erläuterung des Stoffes
- Interaktive Bestandteile (Planspiele)
- Möglichkeit zu Zwischenfragen und Diskussion
- Anteil Übungsaufgaben in der Vorlesung
- Schwierigkeitsgrad der Aufgaben
- Menge der Hausaufgaben
- Menge der Literaturhinweise

Fragen zum Stoff

Fragen zum Inhalt

Fragen zur Präsentation

Fragen zu den Aufgaben

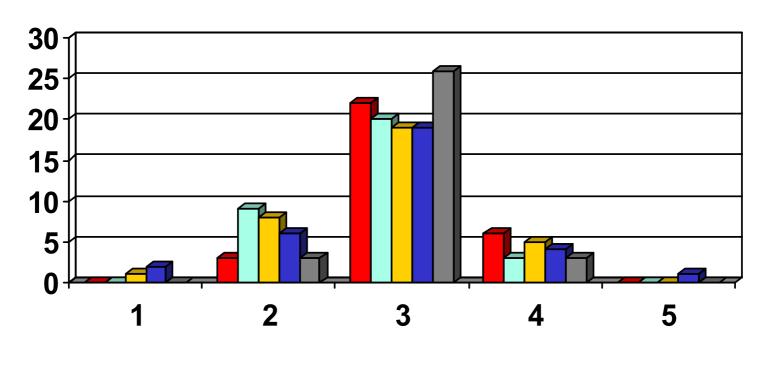
Numerische Skala:

1=viel zu niedrig, 2: etwas zu niedrig, 3: genau richtig, 4: etwas zu hoch, 5: viel zu hoch

H. Schlingloff, Management großer Softwareprojekte

18.12.2002

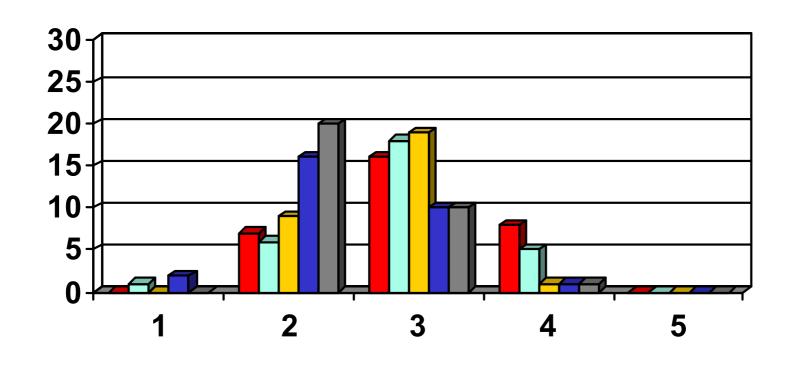
Fragen zum Stoff



- Auswahl (Menge)

 Schwierigkeitsgrad
- **Eigene Vorkenntnisse** Relevanz für Interesse
- **■** Strukturierung

Fragen zum Inhalt

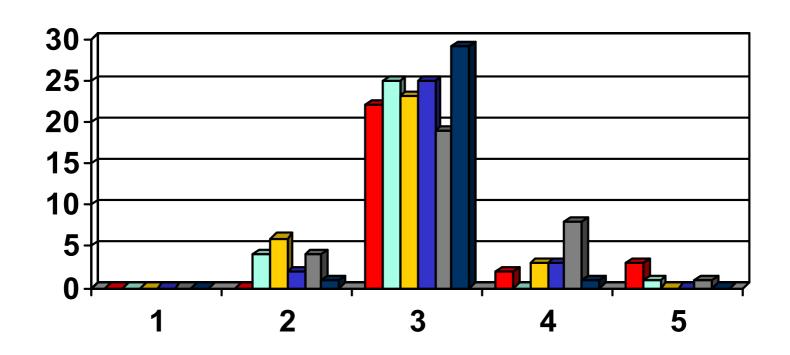


- Ausführlichkeit
- Tiefe

- Breite
- Werkzeugverwendung

■ Praxisbeispiele

Fragen zur Präsentation



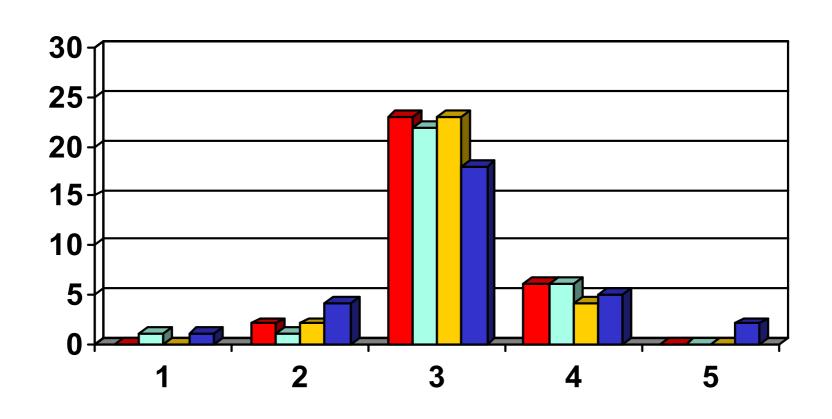
- Overheadverwendung
- **□** grafische Anteile
- Planspiele

- Erkennbarkeit Folien
- Tempo
- Diskussionsmöglichkeit

H. Schlingloff, Management großer Softwareprojekte

18.12.2002

Fragen zu den Aufgaben



- Anteil Aufgaben
 - Menge Hausaufgaben
- Schwierigkeitsgrad
 - Menge Literaturhinweise

H. Schlingloff, Management großer Softwareprojekte

Gesamtqualität und Bemerkungen

- sehr gut, gut, 2, 3, gut strukturierte Vorlesung, bei der man bereut wenn man eine verpasst, 3, 3, gut, 3, 3, 2, sehr interessant, viel Neues erfahren, sehr gut, sehr guter Gesamteindruck, verständlich, gute Präsentation, gefällt mir gut, gut, interessant, 3, weiter so, gefällt mir sehr gut, im Großen und Ganzen bräuchte nichts verändert werden, gute Vorlesung, sehr detailliert, manchmal etwas zu langatmig, sehr gut, 3,3, bin zufrieden, manchmal leidet das Tempo unter der Existenz von Folien, 2.75, sehr gut, gut, 2, 3, eine der didaktisch besten Veranstaltungen die ich bisher hatte, sehr gut
- wichtigste Literaturhinweise herausarbeiten, kurze Pause ist gut, evtl.
 fakultative Übung separat, hätte gerne mehr zu sozialen Problemen bei PM,
 Praxisrelevanz der theoretischen Modelle, mehr Bemerkungen zu den
 Stichpunkten der Folien, öfter auch ein Hinweis in welchen Phasen des
 Projektes geplant wird, extra Übung in der ein Projekt "durchgeplant" wird, es
 wäre günstig wenn man den Inhalt der Folien vor sich hätte, für die Lösung
 der Aufgaben wäre es dienlich wenn die benötigten Kenntnisse dargestellt
 werden, schöne Weihnachten!

H. Schlingloff, Management großer Softwareprojekte

Kommentar

- Ich bedanke mich für die Blumen und werde mich bemühen, dem Lob weiterhin gerecht zu werden. Eigentlich gibt es nur bei "Werkzeugverwendung" und "Praxisbeispiele" (und evtl. "Tiefe") einen eindeutigen Wunsch nach mehr, dem ich gerne gerecht werde.
- Leider können aus Personalgründen keine Übungen zu der Vorlesung angeboten werden. Die Folien entstehen immer erst kurz vor der Vorlesung (manchmal sogar während der Vorlesung!), so dass ich sie nicht vorher ins Netz stellen kann. Es gibt leider (noch) kein Buch, welches den gesamten Vorlesungsstoff enthält; zur empfohlenen Literatur siehe die Folien der ersten Doppelstunde.

Holger Schlingloff